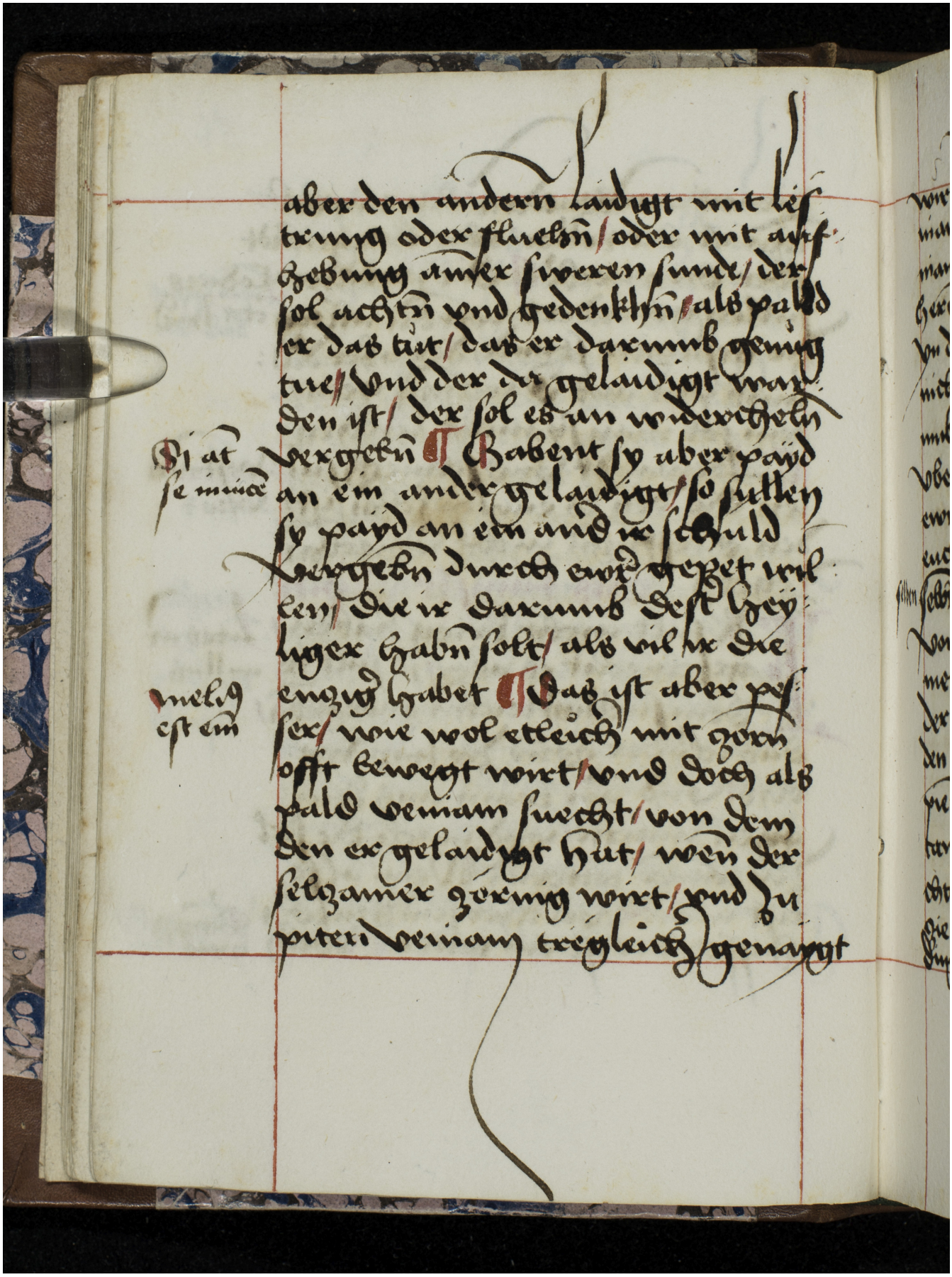
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=188
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



aber den andern laidigt mit lesterung oder fluchen / oder mit auffhebung ainer swerren sunde / der sol achtin vnd gedenkhen / als pald er das tat / das er darumb genigt tue / vnd der in gelaidigt wardē ist / der sol es an widerrichen vergeben ¶ Haben sy aber paid an ein andre gelaidigt / so suchen sy paid an ein and re schuld vergeben durch got gepet vnd lern / die in darumb best gelegen haben solt / als vil in die enigt habet ¶ Das ist aber pesser / wie wol etleich mit zorn offt bewegt wirt / vnd doch als pald vernam suecht / von dem den er gelaidigt hat / wen der seligsamer gering wirt / vnd zu peiden vernam treglich genaigt

Si at se inuic

melig est em